



PRAGESTT

PRAGER GERMANISTISCHE STUDIERENDENTAGUNG

26.–27. April 2024

Philosophische Fakultät der Karls-Universität

náměstí Jana Palacha 2, Prag

Programm des XIII. Jahrgangs



DEPARTMENT OF
GERMANIC STUDIES
Faculty of Arts
Charles University

DAAD
Česká
republika

PRAGESTT – Prager germanistische Studierendentagung

Philosophische Fakultät der Karls-Universität
nám. Jana Palacha 1/2, 116 38 Prag

Organisationsteam

Vít Adamovský

Anna-Marie Balounová

Anna Chabrová

Lukáš Felbr

Barbora Genserová

Líza Getta

Petra Hanáková

Petra Hatalová

Kateřina Johnová

Karolína Kňavová

Adéla Koštejnová

Ela Sabolová

Kateřina Stuchlá

Berenika Wybitulová

Kontakt

pragestt@gmail.com



@pragestt



Prager Germanistische
Studierendentagung

Donnerstag, 25. April 2024

Anreise nach Prag, individuelle Unterkunft

18:00 **Informelles Abendtreffen**
Božská lahvice, Bílkova 122/6, 110 00 Prag

Weitere Freizeittipps und Veranstaltungen in Prag

KAFKAesque-Ausstellung (Zentrum für Zeitgenössische Kunst DOX)

<https://www.dox.cz/en/whats-on/kafkaesque>

Cycle Up!-Ausstellung (Goethe-Institut Tschechien)

<https://www.goethe.de/prj/cyc/en/index.html>

Freitag, 26. April 2024

08:15 **Registrierung der TeilnehmerInnen**
vor dem Raum 300

09:00 **Offizielle Eröffnung, Begrüßung durch das Organisationsteam, Raum 300**

Grußworte

09:15 **Eröffnungsvortrag:**
Dr. Sebastian Franz (Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg):
Alltagslinguistische Perspektiven auf Mehrsprachigkeit – Sprachkontakt – Sprachwandel
Raum 300

10:00 **Organisatorische Hinweise**
Raum 300

10:10 **Eröffnungsempfang**
vor dem Raum 300

Raum 300

Raum 317

Sektion 1: Literatur als Spiegel und Fenster

Moderation: Václav Smyčka

Sektion 2: Grammatische Aspekte der Sprache

Moderation: Petra Hatalová

10:30 Cato Defoer (Gent)
Befreiung oder Beschränkung? Zum Wechselspiel von Selbstbehauptung und Fürsprache in der deutschen Nachkriegsliteratur: eine Analyse von Marlen Haushofer

Friederike Oehlers (Münster)
Des Genitivs Prestige. Die Funktion von Genitiv und Dativ zur Markierungssprachlicher Register am Beispiel alternierender Präpositionen

11:00 Sebastian Meißl (Graz)
Das Anthropozän mit Franz Kafka (neu) denken: Erklärungsmodelle zum Anthropozäns zwischen Literatur und Theoriebildung in Bruno Latours Essay „Wo bin ich?“

Annika Meyer (Erlangen-Nürnberg)
Ich spreche was, was du nicht sprichst und das ist Perfekt! Zu perfekten und unperfekten Vergangenheits-modellierungen im Deutschen und Französischen

11:30 Jana Wolter (Dortmund)
Thomas Manns Mythen transformation in der Erzählung „Das Gesetz“

Klára Kučerová (Prag)
Quantitative Veränderung des Zieltextvolumens im Vergleich mit dem Ausgangstext bei der Übersetzung aus dem Deutschen ins Tschechische und aus dem Tschechischen ins Deutsche

12:00 **Research in Germany. DAAD-Stipendien für DoktorandInnen und junge WissenschaftlerInnen**
Raum 300

12:30 **Mittagspause**

Raum 300		Raum 317	
Sektion 3: Seelenklänge: Grenzen, Geschichten und Widerhall Moderation: Berenika Wybitulová		Sektion 4: Sprache, Diskurs, Stil Moderation: Kateřina Stuchlá	
13:30	Karel Mika (Prag) <i>Zwischen Identitäten: Eine Reise durch Migration, Geschlecht und Familie: Sasha Marianna Salzmann: AUSSER SICH</i>	<i>Sektion 4 fängt erst um 14:00 an.</i>	
14:00	Miriam Feldmann (Münster) <i>Vergessene Dramatikerinnen?! – Gendergerechtigkeit, Literaturkanon und die Sicht auf die Welt</i>	Adam Valko (Banská Bystrica) <i>Beamtendeutsch – leicht verständlich?</i>	
14:30	Michal Smrkovský (Prag) <i>„Nicht umzubringen, nicht kleinzukriegen“ – Psychische Repräsentationen des Judentums in Ludwig Winders „Die jüdische Orgel“</i>	Rebekka Borges (Bonn) <i>Eine stilistische Einordnung coronaskeptischer Telegram-Chats</i>	
15:00	Kaffeepause		
Raum 300		Raum 317	
Sektion 5: Städte und andere Räume Moderation: Karel Mika		Sektion 6: Lexikologie Moderation: Lukáš Felbr	
15:30	Johanna Fehrle (Berlin) <i>Das Ghetto in Gustav Meyrinks „Der“ Golem“ als jüdisch codierter „Böser Raum“</i>	Mária Ševčíková (Brünn) <i>Das sprachliche Weltbild von Tieren in der deutschen, tschechischen und japanischen Phraseologie am Beispiel der Phraseologismen mit den Komponenten „Fuchs“ und „Wolf“</i>	
16:00	Xin Chai (Berlin) <i>Großstadt und Großstadt Erfahrungen am Ende der Weimarer Republik in weiblicher und männlicher Sicht</i>	Lucie Zachrdlová (Prag) <i>Lexikographische Auffassung der Terminologie der Pferdezucht und des Pferdesports</i>	
16:30	ABGESAGT Gyula Tóth (Szeged) <i>„Die Hölle erkennen wir immer erst rückblickend.“ – Hölle und Geschichte in Robert Menasses Die Vertreibung aus der Hölle</i>	Gyopárka László-Sárközi (Debrecen) <i>Lexikalisierte konzeptuelle Metaphern um das Konzept FAMILIE im Ungarischen und Deutschen: Ein wörterbuchbasierter Ansatz</i>	
17:00	Pause		
18:00	Kafkaeske Quizkneipe <i>Standard Cafe, Karolíny Světlé 23, 110 00 Prag</i> Treffpunkt: um 17:30 Uhr vor dem Fakultätsgebäude (nám. Jana Palacha 2, Prag)		

Raum 300

Sektion 7: Literatur als Ausdruck einer Krise und als die Antwort

Moderation: Alica Jarošová

- 9:30 Simon Prahl (Frankfurt am Main)
Pädagogik trifft Literatur. Herman Nohls pädagogischer Bezug im literarischen Setting Hermann Hesses Narziß und Goldmund
- 10:00 Guadalupe Barrios Rivero (La Plata / Berlin)
Destiempo / „Entzeitlichung“. Überlegungen zur zeitlichen Dimension des Exils in Transit (1944) und Der Ausflug der toten Mädchen (1946) von Anna Seghers
- 10:30 Iris Spajić (Osijek)
Die Krise der Familie im deutschen, kroatischen und englischen Drama des ersten Viertels des 21. Jahrhundert

11:00 Kaffeepause

Raum 300

Sektion 8: Sprechen und schreiben, oder nicht? Das ist die Frage!

Moderation: Michal Smrkovský

- 11:00 *Sektion 8 fängt erst um 11:30 an.*
- 11:30 Julian Bockius (Heidelberg/Paris)
*„daß mir das Wort im Munde erstarb“.
Zur Poetologie der Sprach- und Erzählskepsis in Hugo von Hofmannsthals „Erlebnis des Marschalls von Bassompierre“ (1900)*

Raum 317

Sektion 9: Text und seine Angelegenheiten

Moderation: Klára Kučerová

- 11:00 Susanne Sophie Schmalwieser (Wien)
Diskursive Muster und argumentative Praktiken im digitalen Raum als Grundlage kollektiver Identität anhand des österreichischen Politik-Diskurses seit Beginn des Ukraine-Kriegs
- 11:30 Petra Křenková (Prag)
„Richter Cronica der Stadt Brůx“ oder Das Gerichtsbuch an der Wende des 16. und 17. Jahrhunderts
- 12:00 Daniel Steinmeyer (Berlin)
Why does it matter? Kurt Schwitters' „Kleines Gedicht für große Stotterer“ postkritisch gelesen
- 12:30 Pintai Fan (Prag)
„Für wen schreibe ich?“- Rudolf Fuchs als Schriftsteller: eine Analyse der Text-Kontext Beziehung
- Gabriela Týnová (Olmütz)
Zu Funktionen von Emojis und Interpunktionszeichen

13:00 **Mittagspause**

Raum 300

Sektion 10: Literatur vor und um 1800

Moderation: Petra Hanáková

Raum 317

Sektion 11: Didaktik

Moderation: Edita Schejbalová

15:00 Simone Kraft (Wien)
*Drachen, Inzest, Dreikampf – Gefährliche
Brautwerbung innerhalb der Literatur
des 13. Jahrhunderts*

ABGESAGT
Sektion 11 fängt erst um 15:30 an.

Marcell Bende-Borsos (Debrecen)
*Lernen durch Videospiele? Ein Traum oder
die Zukunft? Eine kurze Übersicht über Videospiele
im Fremdsprachenunterricht*

15:30 Dorothea Sichrovsky (Wien)
*Zwischen Figur, Gott und agency. Zum Konzept
und der Funktion der Dinge im Judith-Komplex
der Vorauer Handschrift.*

Petra Reviczki (Debrecen)
*Motivation im Deutsch als
Fremdsprachenunterricht*

16:00 Marielena Rasch (Berlin)
*„Alte Wunder, künftige Zeiten.“ Zur
Konstruktion der Gegenwart in Novalis’
„Heinrich von Ofterdingen“*

Martina Budimir (Osijek)
*Verschiedene Bildungsformen in der
(Aus)bildung von DaF-Lehrkräften
– eine Pilotstudie*

16:30 **Kaffeepause**

17:00 **Schlusswort**

Prof. Dr. Manfred Weinberg

Institut für germanische Studien, Philosophische Fakultät der Karls-Universität
Raum 300

18:00 Für alle: **Informelles Abendprogramm**

Café Therapy, Školská 30, 110 00 Prag

Für Interessierte: **Literarischer Spaziergang – Franz Kafka
(begleitet von Kristina Boučková)**

Treffpunkt: vor dem Fakultätsgebäude (*nám. Jana Palacha 2, Prag*)

Wir bedanken uns bei unseren Sponsoren und Partnern:



FACULTY OF ARTS
Charles University



DEPARTMENT OF
GERMANIC STUDIES
Faculty of Arts
Charles University



Botschaft
der Bundesrepublik Deutschland
Prag



Rakouské
velvyslanectví
v Praze



rakouské kulturní fórum^{PR}

Bayerisch-Tschechische
Hochschulagentur



Česko-bavorská
vysokoškolská agentura



DAAD
Česká
republika
Deutscher Akademischer Austauschdienst
Německá akademická výměnná služba

LandesECHO



KK^{cf} Centrum Kurta Krolopa pro
německou literaturu v Čechách
Kurt Krolop Forschungsstelle
für deutsch-böhmische Literatur

FRAUS

Hueber



Klett



STAGES
HOTEL